



Vorlage

Datum: 03.08.2023
Vorlage FB IV/4764/2023

TOP	Betreff Ergänzungsbau an der GGS Wiehagen
Beschlussentwurf: Der Ausschuss für Bauen und Verkehr sowie der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nehmen den Bericht zur Kenntnis. Der Ausschuss für Bauen und Verkehr sowie der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport empfehlen / der Rat beschließt den Auftragsumfang an das Büro Pannhausen entsprechend den nun vorliegenden Erkenntnissen zu den Raumbedarfen an der GGS Wiehagen zu erweitern. Das Beratungsergebnis bleibt abzuwarten.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	18.09.2023	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Verkehr	18.09.2023	öffentlich
Rat	26.09.2023	öffentlich

Sachverhalt:

Vor dem Hintergrund des aufwachsenden Rechtsanspruches auf Betreuung im Offenen Ganztage (OGS) ab dem Schuljahr 2026/27 und der generellen räumlichen Enge am Schulstandort der GGS Wiehagen wurde am 15.11.2022 im Ausschuss für Bauen und Verkehr der Schloss-Stadt Hückeswagen einstimmig beschlossen, die Planungsleistungen für einen OGS Neubau durch die Verwaltung zu beauftragen.

Es ist eine Ausschreibung für ein Planungsbüro erfolgt und die Firma Pannhausen + Lindener Architekten GmbH aus Köln wurde beauftragt, die Planungsarbeiten durchzuführen.

Mit der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (SEP) durch das Büro Thomaßen sind parallel zur Beauftragung des Büros Pannhausen weitere Erkenntnisse zu den künftigen Raumbedarfen der GGS Wiehagen hinzugekommen. Von Seiten der Verwaltung wurde daher das Büro Pannhausen beauftragt, die künftigen Bedarfe über die o.g. ursprünglichen Themenpunkte hinaus mitaufzunehmen und für erste Raumbedarfskonzepte zu verarbeiten.

Mittlerweile haben verschiedene Termine mit der Schulleitung, der OGS Leitung und der Verwaltung stattgefunden, um die Anforderungen zu definieren.

Frau Claudia Pannhausen und Frau Sabine Hoffmann werden in der Sitzung die ersten Entwürfe vorstellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Es wurde eine Kostenprognose für verschiedene Varianten erstellt. Nach Entscheidung für eine Variante und weiterer Konkretisierung werden die Kosten in die Haushaltsplanung übernommen.

Für die Erweiterung des OGS – Angebotes werden voraussichtlich vom Bund und Land NRW Fördermittel zur Verfügung gestellt. Die Höhe der abrufbaren Mittel ist bislang verbindlich noch nicht mitgeteilt worden.

Auswirkungen auf Klima und Umwelt:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Annette Binder

Anlagen:

Präsentation Büro Pannhausen + Lindener
Kostenprognose für die verschiedenen Varianten